|  |  |
| --- | --- |
| Absender:Wasserwirtschaftsamt | Das nächste Feld ist vom WWA auszufüllen |
| LIMS-Auftragsnummer:       |
| Die nächsten beiden Felder werden vom LfU ausgefüllt |
| Labortagebuchnummer:       |
| Aktenzeichen (WWA):       | Probeneingang:       |
| Bayer. Landesamt für UmweltRef. 74Bürgermeister-Ulrich-Straße 16086179 Augsburg | Bayer. Landesamt für UmweltRef. 73Demollstraße 3182407 Wielenbach |

**Untersuchung von Schadensfallproben**

Grund der Untersuchung:

Objekt / Entnahmestelle:

Ort:       Kreis:

Entnahmedatum:       / Uhrzeit:       entnommen durch:

Auskunft am WWA erteilt:      Tel. Nebenstelle:

Medium: [ ] Grundwasser [ ]  Oberird. Gewässer [ ]  Fisch

 [ ]  Schwebstoff [ ]  Sediment [ ]  Boden

 [ ]  Pflanze [ ]  sonstiges:

beigefügt: [ ]  Lageplan [ ]  Fotos [ ]  Laborergebnisse

 [ ]  Sicherheitsdatenblatt [ ]  Referenzsubstanzen:

 [ ]  Polizeibericht Az.       [ ]  sonstiges:

Bei Fischsterben: [ ]  Fische getrennt an Ref. 73 [ ]  Wasser getrennt an Ref. 74

Bei Boden: [ ]  Trockensubstanz       % [ ]  gesiebt       mm

Bei Altlasten: [ ]  orientierende Untersuchung [ ]  begleitende Untersuchung

Untersuchung auf folgende Parameter ggf. mit Angabe rechtlicher Anforderungen (vom WWA auszufüllen):

Proben:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| LIMS-Probenummer (WWA) | Medium | Objekt/Probenahmestelle | Datum | Uhrzeit |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |

**1. Vermutete Ursache**

 Schadstoffmenge ca.       Liter bzw. kg insgesamt oder ca.       Liter/Sek. für die Zeitdauer von ca.       Minuten

**2. Auffällige Beobachtungen am Gewässer**

 Färbung:       Geruch:

 [ ]  Ölfilm [ ]  Schaum [ ]  Faulschlamm [ ]  frische Düngung auf angrenzenden Feldern

 [ ]  Algenblüte [ ]  Hinweise auf PSM-Einsatz

 [ ]  sonstige Beobachtungen (z. B. überlebende Arten, Besatzmaßnahmen):

**3. Wasserführung / Wasserstand des Gewässers**

 [ ]  niedrig [ ]  mittel [ ]  hoch geschätzt       Liter/Sek.

**4. Wetter**

 [ ]  trocken [ ]  wechselhaft [ ]  regnerisch [ ]  Hitzeperiode [ ]  Schneeschmelze

 [ ]  Gewitter [ ]  Wettersturz [ ]  Frost [ ]  sonstiges:

 Lufttemperatur:      °C Wassertemperatur:      °C

 Wetter an den Vortagen:

**5. Beteiligte Fachstellen, Labore, Gutachter:**

 [ ]  keine [ ]  WWA       [ ]  KVB

 [ ]  Polizei       [ ]  WSP       [ ]  Staatsanwaltschaft

 [ ]  andere       [ ]  Fischereifachberatung

**6. Anzeige**

 [ ]  vorläufig keine [ ]  Polizei [ ]  Staatsanwaltschaft [ ]  KVB

**7. Die Gewässerverunreinigung (GV) bzw. das Fischsterben (FS) wurde zuerst beobachtet**

 am       um       wo

 beobachtet von:      (Name, Anschrift, Telefon)

**8. Die Probenahme erfolgte**

       Minuten nach       Stunden nach [ ]  der Einleitung nach [ ]  der Beobachtung der GV bzw. des FS

**9. Bei Fischsterben sind die Punkte 11. bis 19. auszufüllen** [ ]

**10. Weitere Bemerkungen (Ggf. Skizze auf Seite 4):**

Datum I.A. (Auftraggeber)

**Bei Fischsterben auszufüllen:**

**11. Fische**

 Tote Fische: (Ortsangaben) von

 bis

 [ ]  Lebende Fische vorhanden Ortsangabe:

 Arten:

 Auffälligkeiten:

**12. Menge der toten Fische im Gewässer:**

 ca.       Stück insgesamt ca.       kg

**13. Zusammensetzung der toten Fische**

 betroffene Fischarten:

Größe von       bis       cm Stückgewicht von       bis       kg

**14. Auffälligkeiten an den Fischen:**

 [ ]  starkes Schleimen der Kiemen [ ]  starkes Schleimen der Haut [ ]  aufgerissenes Maul

 [ ]  Verfärbungen der Haut [ ]  Einblutungen in die Augen [ ]  abstehende Kiemendeckel

 [ ]  Sonstiges (z. B. Gasblasen in Augen, Haut oder Flossen):

**15. Geruch der Fische nach**

 [ ]  Lösungsmittel [ ]  landwirtschaftlichem Abwasser [ ]  Brand/Rauch

 [ ]  Mineralölprodukt [ ]  Sonstigem

**16. Fischproben**

 Anzahl eingesandter Fische (i. d. R. 5-10 Tiere, insgesamt ca. 1 kg)       [ ]  Fische verstorben

 [x]  Fische zur Probenahme getötet (auf jeweiliger Verpackung vermerken) Tötungsmethode:

**17. Nähere Angaben zu Fischteichen**

 Teichwassertemperatur:       °C

 Teichgröße:       m2 oder       ha Teichtiefe von       bis       m

 Zulauf:       [ ]  Quelle [ ]  Grundwasser

       Liter/Sek. weitere Zuläufe: [ ]  keine [ ]  siehe Skizze

 Ablaufeinrichtung

 [ ]  keine [ ]  Überlauf [ ]  Standrohr [ ]  Mönch

 [ ]  Abzug von Tiefenwasser [ ]  Abzug von Oberflächenwasser

 Besatzverhältnisse zum Zeitpunkt des Fischsterbens (Fischarten, Altersklassen, Besatzdichte / Stückzahl):

Wann wurden vor dem Fischsterben welche Bewirtschaftungsmaßnahmen durchgeführt (z.B. Besatzmaßnahmen, Medikamentengaben, Desinfektion, Kalken, Wasserpflanzenbekämpfung mit Chemikalien, Ausmähen etc.)?

**18. Fischereiberechtigter:**

**19. Weitere Bemerkungen**

Ggf. Skizze